

## Peripheral Access

Transnationale Zusammenarbeit und Partnerschaft für einen besseren öffentlichen Verkehr in Rand- und Grenzregionen

	<b>Programmraum:</b> Mitteleuropa 2014–2020
	<b>Programmpriorität:</b> 4. Verkehr 4.1 Bessere Anbindung des Nah- und Regionalverkehrs
	<b>Laufzeit:</b> 01.07.2017 – 30.06.2020
	<b>Leadpartner:</b> DV – Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e. V.
	<b>Partner aus der Hauptstadtregion:</b> DV – Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e. V. (Berlin)
	<b>Weitere Partner aus:</b> Deutschland, Italien, Österreich, Polen, Slowenien, Tschechien, Ungarn
	<b>Gesamtbudget:</b> 2.330.654 €

### Projektbeschreibung

In Städten und Ballungsräumen werden innovative Mobilitätsansätze wie Car Sharing, Ride Sharing, Fahrgastinformationen in Echtzeit, elektronisches Ticketing mit best-price Abrechnung oder intermodale Wegeketten bereits erfolgreich umgesetzt und in der Planung berücksichtigt. Im ländlichen Raum stehen diese Angebote nur eingeschränkt zur Verfügung. Dadurch ist es hier noch immer schwer, umweltfreundlich und ohne eigenes Auto mobil zu sein. Im Fokus von Peripheral Access steht die Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen, im Hinterland von Ballungsräumen und in Grenzregionen. Dazu werden Maßnahmen in verschiedenen Pilotvorhaben getestet, z. B. durch die Einführung intelligenter Mobilitäts- und Fahrpreissysteme, die Planung eines intermodalen Bahnhofs, die Fahrradmitnahme in Bussen sowie grenzüberschreitende Zugverbindungen für Touristen und bilinguales Marketing. Gemeinsames Lernen sowie die Förderung von Wissenstransfer und institutioneller Kooperationen sind wesentliche Bestandteile der Projektaktivitäten.



© Trieste Trasporti S.P.A.

### Aufgaben des regionalen Partners

Als Leadpartner übernimmt der DV die Arbeitspakete Management und Kommunikation. Dies umfasst die Gesamtheit aller Managementprozesse, einschließlich des Finanzmanagements und des thematischen Projektmanagements. Der DV hält engen Kontakt zum Interreg Central Europe Programm, den nationalen Institutionen sowie zur deutschen Interreg Kontaktstelle.

### Wirkung, Impulse, Ergebnisse für die Hauptstadtregion

Die Hauptstadtregion mit dicht besiedelten urbanen Gebieten in Berlin und ländlichen sowie grenznahen Räumen in Brandenburg bietet inhaltliche Anknüpfungspunkte zur Projektarbeit. Insbesondere die geplanten Maßnahmen wie der Test intermodaler Verkehrsknotenpunkte, die Planung eines intermodalen Bahnhofs sowie die Erprobung von autonomen Fahrzeugen zur Erschließung von Mikroräumen und öffentliche Nahverkehrsangebote auf Abruf liefern vielseitige Erkenntnisse auch für die Weiterentwicklung der Anbindung zwischen peripheren Gebieten in der Hauptstadtregion.

